

Jörg Schumann

Wenn das Runde ins Eckige muss Psychologie im Fußball



Anregende Forschungsergebnisse rund um die
schönste Nebensache der Welt

Eine unterhaltsame Faktensammlung
psychologischer Forschung von Human-Experts



Vielen Dank für Ihr Interesse an meiner
Faktensammlung
„Psychologie im Fußball“.
Wenn Sie auch Interesse an den unteren E-Books
haben, blättern Sie auf die letzte Seite.



Hier erfahren Sie wie Sie
bei der Stellensuche im
Internet am effektivsten
vorgehen.



Hier erfahren Sie, wie
Sie
Assesmentcenter nicht
nur bestehen, sondern
nutzen.



Mit diesem i-Book
können Sie durch
Psychologie stärkere
Gegner im Tennis
besiegen.



Hier erhalten Sie nützliche Tipps aus Steuerrecht und Psychologie, um bei Gehaltsverhandlungen gute Lösungen zu finden.
Sex, Fußball und Psychologie



Dieser Leitfaden unterstützt Sie darin, entscheidene Momente für sich zu gewinnen z.B. in Bewerbungsgesprächen



Mithilfe dieses i-Books gelingt es Ihnen, herausragende Bewerbungsunterlagen zu erstellen.

Dies ist eine Faktensammlung rund um die psychologische Forschung im Bereich Fussball, die unterhalten soll.

Sie ist mit den oben genannten Werken, die profunde, hilfreiche und inspirierende PDF-E-Books mit Links zum Internet sind, nicht zu vergleichen.

Wenn Sie mehr wissen wollen, auch zum Bereich „Was Sie als Teamleiter und Führungskraft von Fußball-Weltmeistern lernen können“ lesen Sie [„Management für die Championsleague“](#) oder lassen Sie „Human-Experts“ den entsprechenden Vortrag halten.

Psychologie ist eine faszinierende Wissenschaft und man kann sehr viel mit ihr anfangen bzw. von ihr lernen. Hier kommt die reine Faktensammlung. Viel Spass.

Bei der WM 2002 stellte sich heraus, dass die **Vorhersagegenauigkeit** von Personen, die sich selbst als Laien einstufen, signifikant besser war als die von Personen, die sich als Experten einstufen. Beste Indikatoren waren Heimvorteil und Halbzeitergebnis (Gröschner, Christian u.a.: Vorhersagen im Fußball. Zeitschrift für Sportpsychologie, 2006, 13(1) 23-36).

Schiedsrichter gewähren der Heimmannschaft mehr Freistöße als der angereisten Mannschaft und geben ihr mehr Extrapspielzeit, wenn sie im Ergebnis ein Tor zurückliegt (Sutter, M: Favoritism of Agents. Journal of Economic Psychology, 2004, 25, 461-469).

Zuschauer haben auf die Leistungsfähigkeit der Mannschaft Einfluss je nach Aufgabenstellung: Positiven Einfluss bei konditionellen Aufgaben, negativen Einfluss bei überwiegend koordinativen Aufgaben (Strauß, Bern: Wenn Fans ihre Mannschaft zur Niederlage klatschen. Lengerich, 1999).

Torwarte müssen sich für eine Ecke entscheiden bevor der Schütze schießt. Sie sollten beim 11 Meter 6 – 10 cm neben der Mitte des Tores stehen. Diese Distanz ist für den Schützen nicht wahrnehmbar, dennoch schießt er mit signifikant höherer Wahrscheinlichkeit (75%) in das

längere Eck, wohin der Torwart dann springen kann. Wenn er mit den Armen Bewegungen macht, trägt dies dazu bei, dass der Schütze näher an den Körper schießt, was vorteilhaft sein kann. Auch sollte er durch Diskussionen mit dem Schiedsrichter und anderen Verzögerungstaktiken dazu beitragen, dass die Pause zwischen der Elfmeter-Entscheidung und der Ausführung möglichst lang ist. Tor-Statistiken zeigen, dass es vorteilhaft ist, eine längere Pause zu haben, in welcher der Schütze offenbar nervös wird.

Trainerwechsel innerhalb der Saison bringen gesehen auf die Leistung nichts (Breuer, Christoph: Trainerwechsel in 32 Jahren Bundesliga, Leistungssport, 1996, 41-46).

Fußball und Sex

Durch Interviews und Fragebogenuntersuchungen stellte sich bei Profifußballern heraus:

- Es wird eine positive Beziehung zwischen regelmäßigem Sex und Leistungsverhalten auf dem Spielfeld angenommen.
- Allerdings berichten 2/3 nicht von einem Leistungsabfall, wenn Sex nicht möglich ist.
- Eine kleine Minderheit berichtet positive Effekte bei Sexentzug.
- Berichtet wurde, dass Sex sich negativ auf Ausdauer und Schnelligkeit auswirke, positiv aber auf kurzzeitige Belastungen und technisch-taktische Leistungen. Vor einem Wettkampf waren die Ergebnisse (noch) widersprüchlicher.
Saß, Horst: Sex und sportliche Leistung. Leistungssport, 1995, 25 (4), 20-22.
- Sex unter 4 Stunden vor dem Spiel scheint Zweikampfstärke zu kosten.
- Entsprechend unterschiedlich handhaben es die Trainer die Sexregelungen. Manche fördern den Zugang zu (eigenen) Frauen, manche verbieten ihn. Sympathisch ist die Haltung von Berti Voigts, der sagte: „Jeder Spieler weiß schon selbst, was ihm wann gut tut, ich lasse das völlig frei, ob und wie lange der Spieler vor dem Spiel Sex haben darf – nur in der Halbzeit: Das gibt es bei mir nicht!“

Falls Sie von weiteren interessanten Zusammenhängen gehört haben, lassen Sie es mich wissen!

Viele Grüße und viele anregende Spiele wünscht

Jörg Schumann

Der Autor: Jörg Schumann

Ich bin Diplom-Psychologe mit einem Schwerpunkt in Organisationspsychologie und Klinischer Psychologie und einer intensiven Weiterbildung in BWL an der Uni St. Gallen, an der ich auch das Coaching-Programm und die Leistungen des Career-Service-Centers konzipiert habe. Ich bin zertifizierter Business-Coach (DVCT), Work-Health-Coach und zertifizierter Coach für systemische Kurzzeit-Konzepte (Wing-Wave).

Als ein Experte für Potenzialanalysen, Assessments und Management-Diagnostik sowie für berufliche Neuorientierung habe ich in renommierten Unternehmensberatungen teilweise auf Bereichsleitererebene gearbeitet (Deutschland: [Kienbaum](#), [Rundstedt](#), [Inplace](#), International: [Penna](#), [Hudson](#), [SHL](#)).

Seit über 10 Jahren geben mein Team und ich Trainings, Workshops und Coachings für Führungskräfte internationaler Unternehmen und betreiben Organisations- und Personalentwicklung für Unternehmen. Schwerpunkte meiner Tätigkeiten sind die berufliche Neuorientierung, Bewerbungstrainings und die Beratung bei Verhandlungssituationen und Präsentationen. Sprechen Sie uns gern an, wenn Sie eine Fragestellung für sich oder Ihr Team oder Unternehmen haben, bei dem psychologische und betriebswirtschaftliches Know-How hilfreich sein kann. Human-Experts ist für diese Fragen ein guter Ansprechpartner.

Dies ist eine Liste der von mir erhältlichen PDF-i-Books. Sie sind mit Links zum Internet versehen, deswegen „i-Book“, sodass Sie vertiefte Informationen und inspirierende Youtubes dazu erhalten.

Das Beste geben. Entscheidende Momente für sich gewinnen. Ein clever-kompakter Leitfaden von coachings.net für Bewerbungsgespräche. (2014)

Assessment-Center nicht nur bestehen, sondern nutzen. Mit Psychologie in allen Übungen überzeugen. Ein clever-kompakter Leitfaden von coachings.net. (2014)

Gehalt verhandeln wie ein Buddha. Mit (Mit-) Gefühl mehr verdienen. Ein clever-kompakter Leitfaden von coachings.net für bereichernde Gespräche. (2014)

Gelassen Entlassen. Gut vorbereitet ins Kündigungsgespräch. Mit Psychologie aus dem Schlechten das Beste machen. Ein clever-kompakter Leitfaden für Personalern und Führungskräfte von coachings.net. (2014)

Herausragend bewerben. Mit Psychologie bei Personalern Eindruck machen. Wie Sie überzeugende Anschreiben und Lebensläufe gestalten. Ein clever-kompakter Leitfaden für Anschreiben und Lebensläufe von coachings.net. (2014)

Smartes Tennis für Spiel, Satz und Sieg. Smarte Tennistricks für Spiel, Satz und Sieg. Mental in Bestform kommen und mit Psychologie stärkere Gegner schlagen. Ein clever-kompakter Leitfaden von coachings.net

Zeit für das Wesentliche – Ein E-Learning-Programm, kostenfrei und für einen guten Zweck. <http://www.coachings.net/de/127886-iGrow> **iGrow**: Indem Sie jeden Tag 14 Tage lang eine kleine 3-Minuten-Übung auf Ihrem Rechner oder Smartphone machen, finden Sie heraus, was für Sie das

Wesentliche im Leben ist und und wie Sie mehr Zeit dafür gewinnen können. Mit vielen Anregungen, Youtubes und für einen guten Zweck.

Ich verfüge über eine humanistische Grundorientierung und glaube, dass eine positive Entwicklung von Menschen und deren Leistung möglich ist und sehe dies täglich bei meiner Arbeit. Ich habe eine christliche Grundausbildung (Evangelische Jugend St. Albani), profitiere von den Einstellungen des Buddhismus und bin weltanschaulich nicht gebunden, sondern bin sicher, dass jede Religion „Sinn und Wege zum guten Leben“ bereithält. Die Methoden und die Organisation von Scientology lehne ich jedoch ab.

Ich hatte als Kind bei meiner Entwicklung viel Glück, was nicht alle Kinder haben: 5,55 % meines Jahres-Gewinns spende ich daher an die „[Zeit für Zukunft – Mentoren für Kinder e.V.](#)“, die sich zum Ziel gesetzt hat, bedürftige Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 und 16 durch das An-Die-Seite-Stellen von erwachsenen Mentoren zu unterstützen.

Hamburg, den 18.06.2018

Joerg.Schumann@human-experts.de – 22365 Hamburg T: 040 22 69 1234 M: 0160 300 40 25